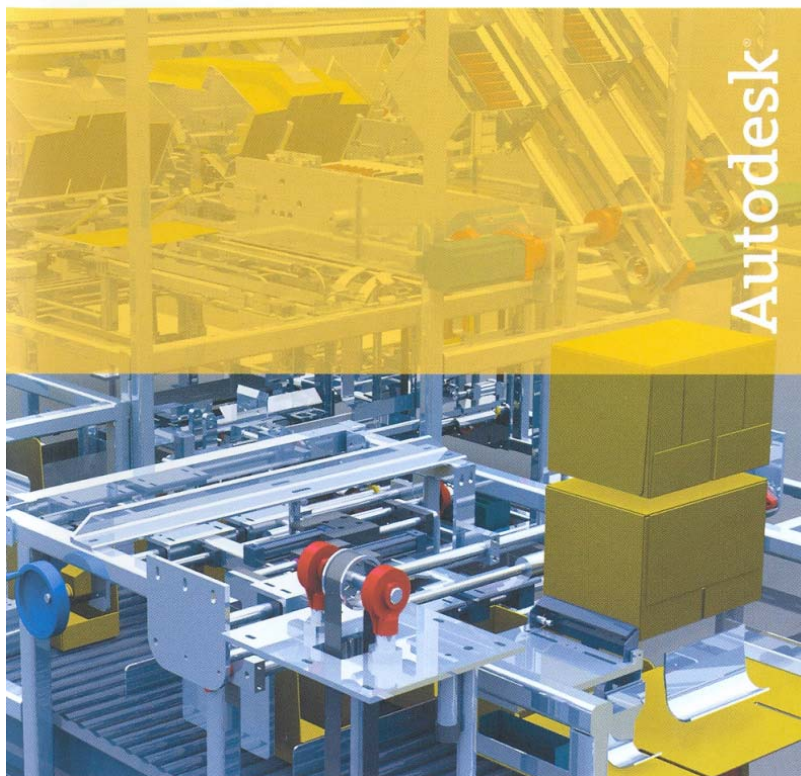




IC-BILDUNGSHAUS
Schulungs- und Dienstleistungszentrum

AUTODESK
INVENTOR® SERIES
11



Schulungsunterlagen
Inventor 11
Erweiterte Baugruppenmodellierung

© IC-Bildungshaus

Autor : Jürgen Angel

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Microfilm oder einem anderen Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Diese Unterlagen wurden mit großer Sorgfalt erstellt und geprüft. Trotzdem können Fehler nicht vollkommen ausgeschlossen werden. Das IC-Bildungshaus und der Autor können für fehlerhafte Angaben und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch irgendeine Haftung übernehmen.

Stand : Juli 2006

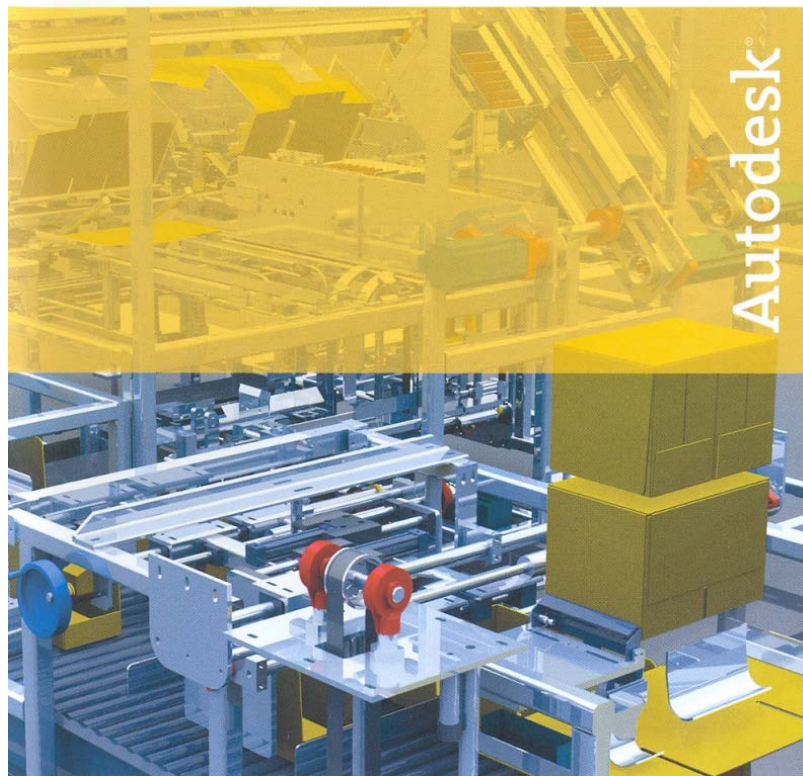
1	<i>Baugruppen/Bauteile Spiegeln</i>	7
2	<i>Baugruppen/Bauteile Kopieren</i>	14
3	<i>Konstruktionsansichtsdarstellungen</i>	20
3.1	Erstellung von Konstruktionsansichtsdarstellungen	23
3.2	Verschachtelte Konstruktionsansichtsdarstellungen	26
3.3	Bearbeiten von Konstruktionsansichtsdarstellungen	29
4	<i>Positionsdarstellungen</i>	34
4.1	Erstellung von Positionsdarstellungen	35
4.2	Überschreiben von Positionsdarstellungen	37
4.3	Verschachtelte Positionsdarstellungen	40
4.4	Entfernen von Positionsdarstellungen	43
4.5	Überschreibung suchen	44
4.6	Bearbeiten von Positionsdarstellungen	46
4.7	Positionsdarstellungstabelle	47
5	<i>Flexible Baugruppen</i>	52
5.1	Erstellung Flexibler Komponenten	53
6	<i>Baugruppen Selektionswerkzeuge</i>	56
6.1	Alle Vorkommen auswählen	57
6.2	Abhängig von	59
6.3	Komponentengröße	61
6.4	Komponentenversatz (Bauraum)	63
6.5	Kugelversatz (Bauraum)	65
6.6	Nach Ebene Auswählen	67
6.7	Externe Komponenten	69
6.8	Interne Komponenten	71
6.9	Alle in Kurzaufnahme	73
6.10	Isolieren - Isolieren rückgängig	75
7	<i>Detailgenauigkeitsdarstellung</i>	76
7.1	Systemdefinierte Detailgenauigkeitsdarstellungen	77
7.2	Detailgenauigkeitsdarstellung erstellen	83
7.3	Vollständige Baugruppe laden und nicht erforderliche Komponenten unterdrücken ...	86
7.4	Detailgenauigkeit in einer verschachtelten Unterbaugruppe erstellen	87
7.5	Detailgenauigkeitsdarstellung kopieren	88
7.6	Detailgenauigkeitsdarstellung löschen	89

7.7	Konstruktionsansicht mit Detailgenauigkeitsdarstellungen verwenden	90
8	<i>Vereinfachte Komponente (abgeleitetes Komponente)</i>	95
8.1	Abgeleitete Baugruppe bearbeiten	100
8.2	Basiskomponente öffnen	101
8.3	Verknüpfung lösen	102
8.4	Verknüpfung unterdrücken.....	103
9	<i>Ansichten von Baugruppen.....</i>	109
9.1	Verdecken von Bauteilen in Baugruppenansichten	116
10	<i>Assoziative Darstellungen.....</i>	119
10.1	Überlagerungsansicht.....	119
11	<i>Positionsnummern und Stückliste.....</i>	124
11.1	Positionsnummer	125
11.1.1	Manuelle Positionsnummer	125
11.1.2	Automatische Positionsnummern	128
11.2	Positionsnummern bearbeiten	131
11.3	Stückliste.....	132
11.3.1	Stückliste bearbeiten	134



IC-BILDUNGSHAUS
Schulungs- und Dienstleistungszentrum

AUTODESK
INVENTOR® SERIES
11



Erweiterte Baugruppenmodellierung

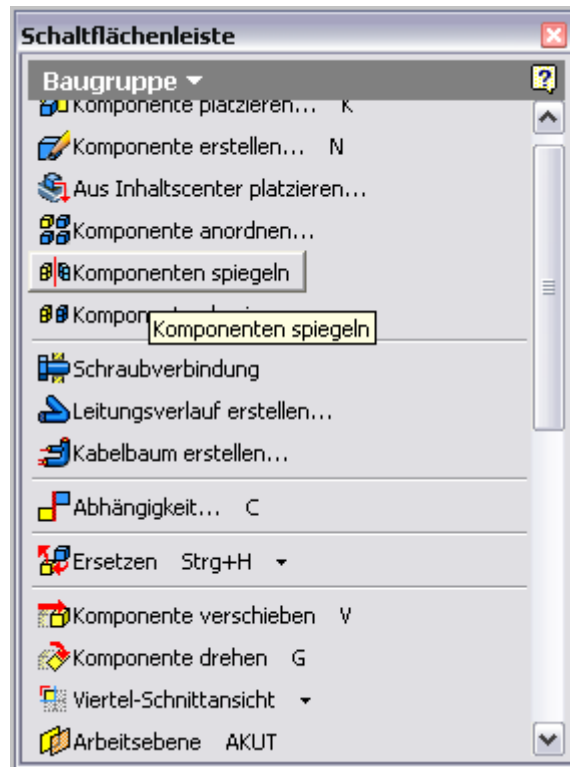
Kapitel 1

1 Baugruppen/Bauteile Spiegeln

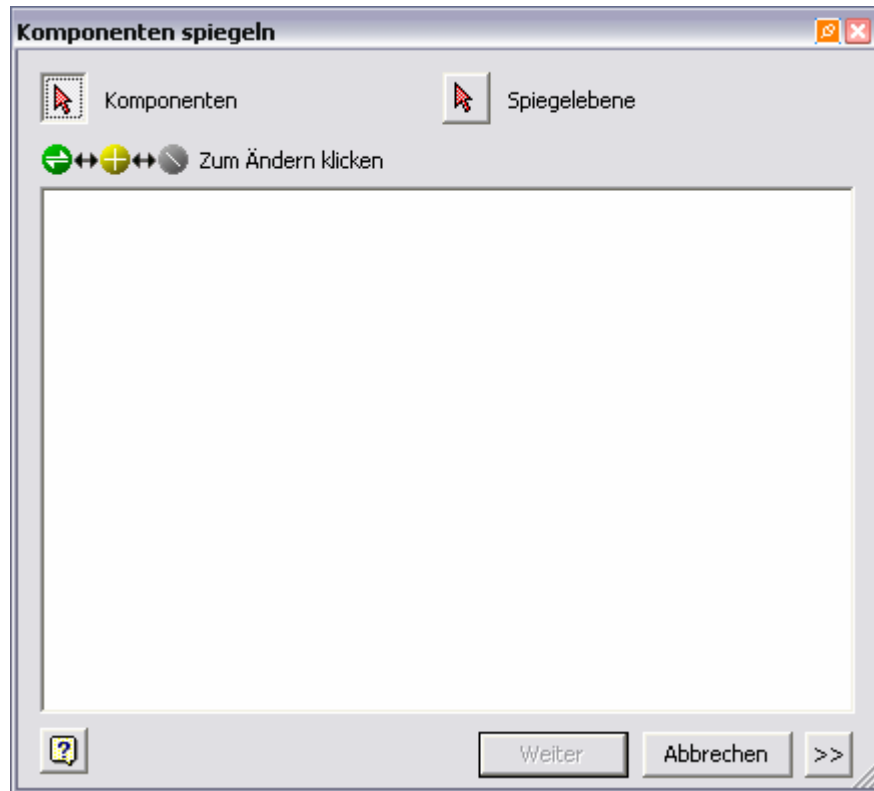
Gespiegelte Baugruppen treten bei der Konstruktion von Zusammenbauten häufig auf. Mit der Funktionalität zum Spiegeln von Baugruppen im Inventor können Sie zwischen linken, rechten und spiegelsymmetrische Bauteile, die einfach als neue Instanz eingefügt werden, unterscheiden.

Alle neuen Baugruppen und Bauteile werden nach dem Spiegeln im Browser aufgeführt oder in einem eigenen Fenster geöffnet.

Der Spiegel-Befehl kann aus der **Schaltflächenleiste „Baugruppe“** gewählt werden

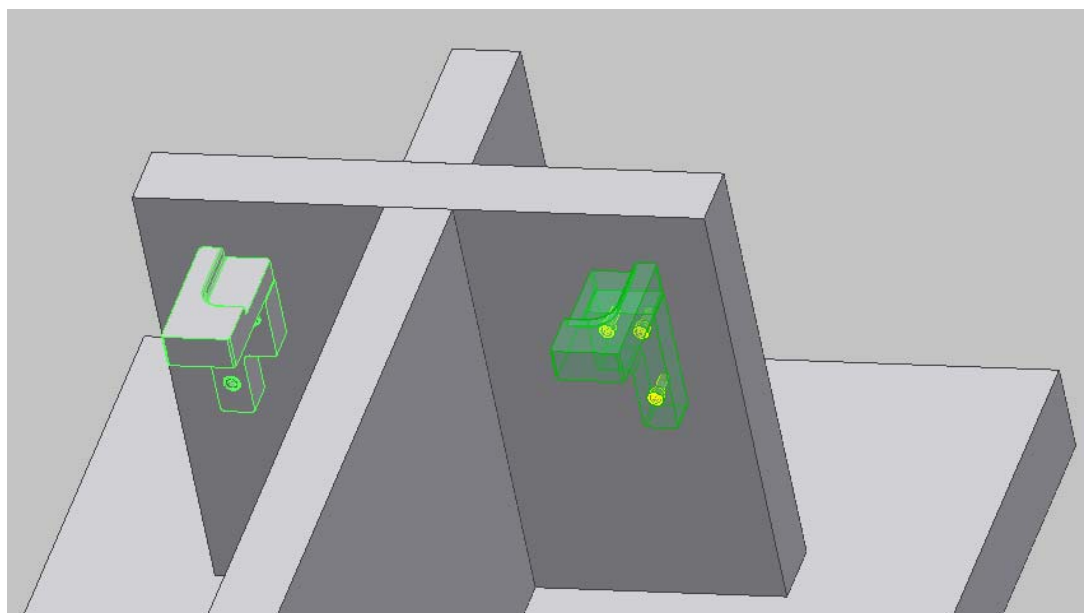


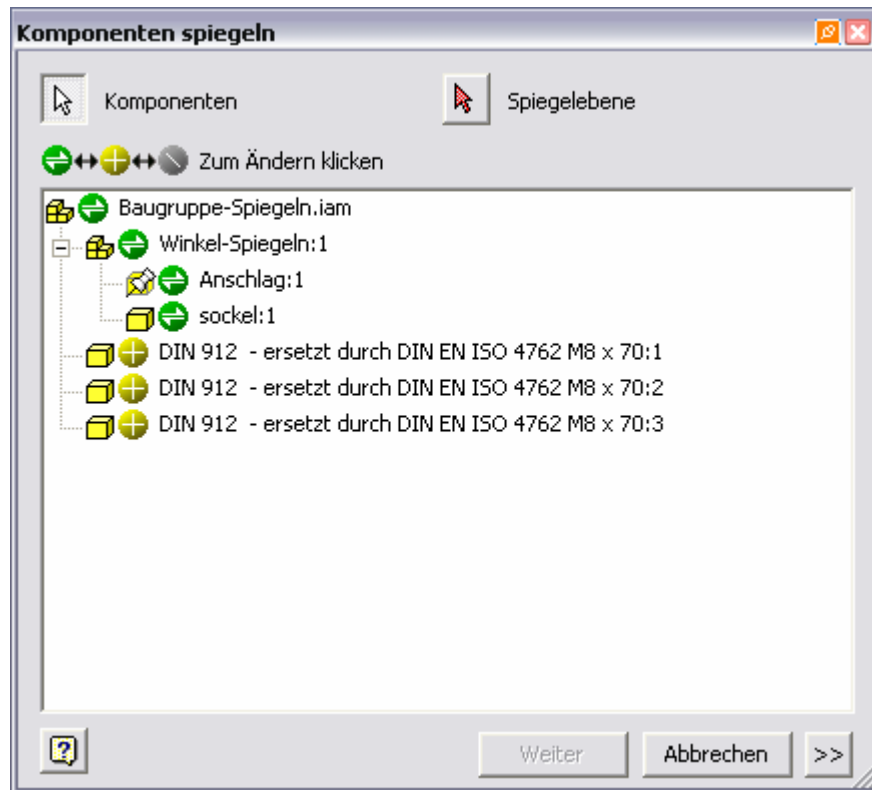
Nach dem Befehlsaufruf erscheint die Dialogbox „**Komponenten spiegeln**“.




Nach Auswahl der „**Spiegelebene**“, dies kann eine ebene Teilefläche oder eine Arbeitsebene sein, können die zu spiegelnden Bauteile bzw. Baugruppen mit dem Schalter „**Komponenten**“ gewählt werden.


Nach der Selektion der Spiegelebene und der Komponenten werden die Informationen in die Dialogbox übertragen und im Grafikbereich eine Voransicht angezeigt.







Von den gewählten Bauteilen bzw. Baugruppen können Sie in der Dialogbox den Auswahlstatus verändern.

Gespiegelt:  Erstellt ein gespiegeltes Exemplar in der neuen Baugruppendatei.

Wiederverwendet:  Erstellt ein neues Exemplar in der aktuellen oder einer neuen Baugruppendatei.

Ausgeschlossen:  Die Unterbaugruppe oder das Bauteil wird bei der Spiegelung nicht berücksichtigt.

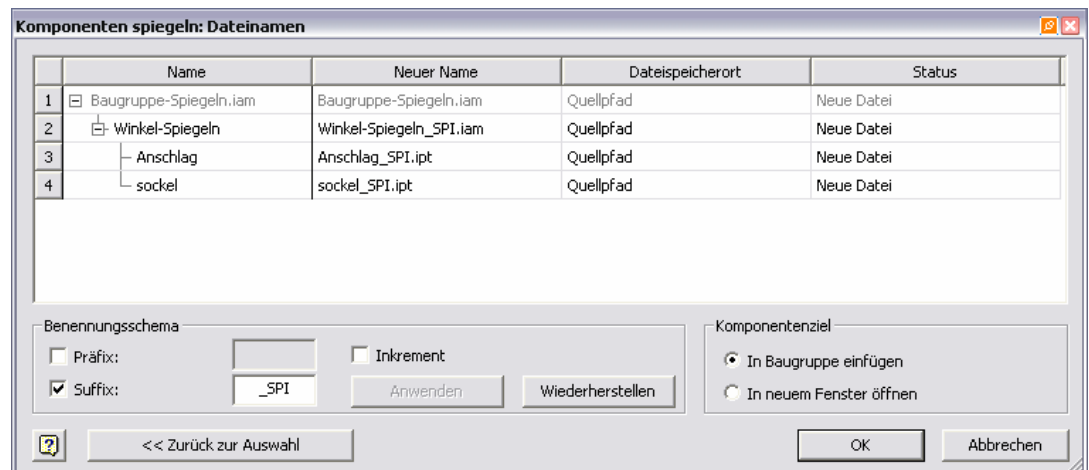
Wiederverwendet und ausgeschlossen:  Zeigt an, dass eine Unterbaugruppe Komponenten mit dem Status Wiederverwendet und Ausgeschlossen enthält oder dass eine wieder verwendete Baugruppe nicht vollständig ist.

Anmerkung:

Sie können die verbesserte Objektausrichtung auf wieder verwendete Komponenten anwenden. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponente, und wählen Sie die symmetrische Ebene aus. Die Ausrichtung der Komponente ändert sich im Verhältnis zur Ebene.

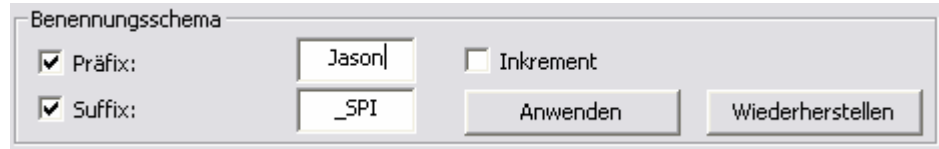


Wurde der Status der Baugruppen bzw. Bauteile festgelegt und mit dem Schalter „OK“ bestätigt, öffnet sich die Dialogbox „**Komponenten spiegeln: Dateiname**“, in der Sie den neuen Komponenten Namen zuordnen können.



Benennungsschema:

Benennt die in der Spalte Name ausgewählten Komponenten durch ein angegebenes Präfix oder Suffix (Standard ist _MIR) um, wenn Sie auf Anwenden klicken. Wählen Sie ein Inkrement, anhand dessen nummerierter Dateien fortlaufend nummeriert werden. Wenn Sie zuvor einen Namen bereits manuell geändert haben, wird dieser überschrieben. Klicken Sie auf Wiederherstellen, um die vorherige Namensversion wiederherzustellen.



Komponentenziel:

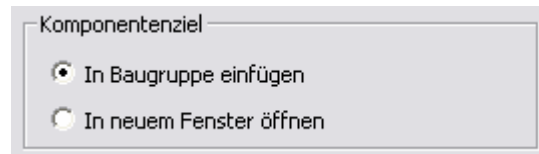
Gibt das Ziel für die gespiegelten Komponenten innerhalb der Baugruppenstruktur an.

In Baugruppe einfügen

Über diese Standardoption werden alle neuen Baugruppen als gleichwertige Komponenten in die Baugruppe der obersten Ebene eingefügt.

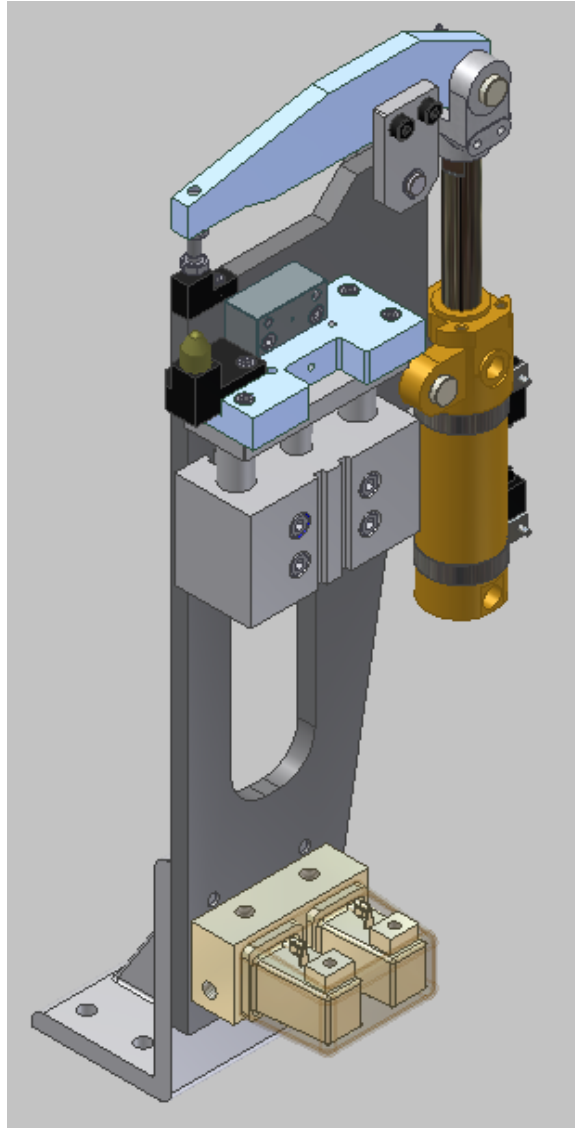
In neuem Fenster öffnen

Öffnet ein neues Fenster. Die neue Baugruppe enthält alle gespiegelten Baugruppen.



Fallbeispiel:

Öffnen Sie aus dem aktuellen Projekt und dem Unterordner „Spannvorrichtung“ die Gesamtbaugruppe *Spannvorrichtung.iam*



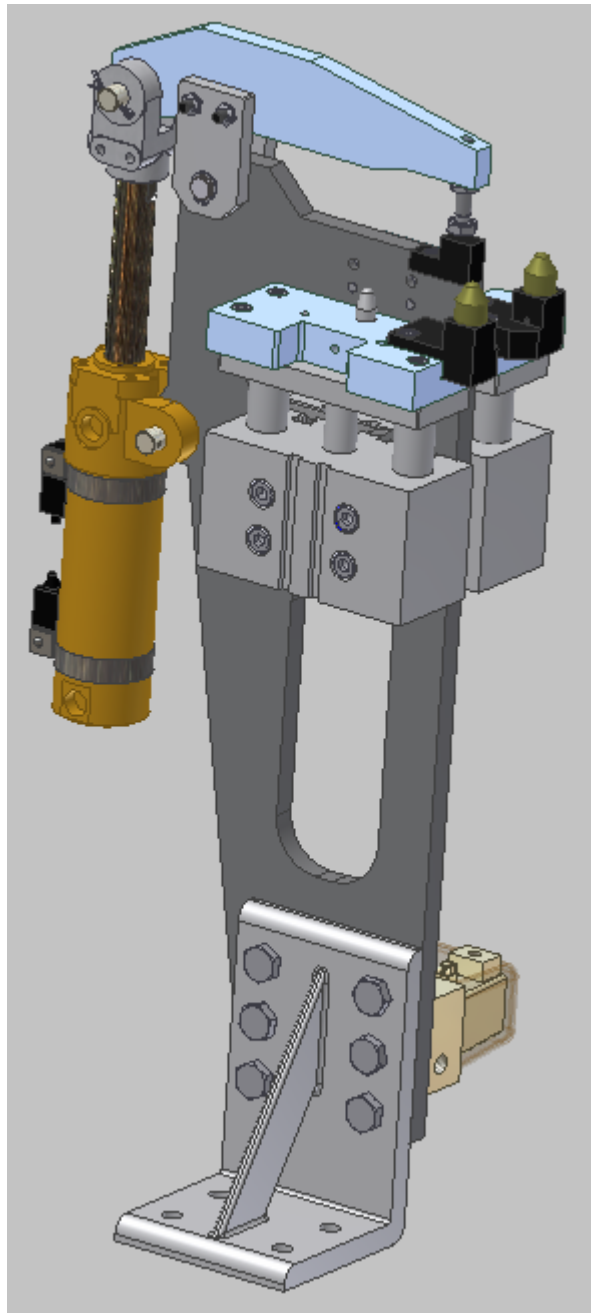
Spiegeln Sie bitte die Baugruppe Hub und Auflage um die Mitte des Bauteils Grundplatte aus der Baugruppe Basiseinheit.

Beachten Sie bitte dass die Normteile nicht gespiegelt werden sollen, sondern lediglich als weitere Instanz verbaut werden sollen.

Vergeben Sie beim Spiegeln einen eindeutigen Namen für das Suffix.

Als Komponentenziel soll die Baugruppe dienen.

Ändern Sie die Bauteile der Original Baugruppe und prüfen die gespiegelten Exemplare.



Speichern Sie die Baugruppe in dem aktuellen Projekt und dem Unterordner „*Spannvorrichtung*“.